

Harry Potter

und die Phönixhexen

Von Devy-chan

Kapitel 4: Die Rache ist Mein

Kapitel 4: Die Rache ist Mein!

Na, meine Süßen, hier gibt's gleich zu meinem 3. Kapitel das 4. mit dazu, damit ihr nicht denkt, das die FF schon vorbei ist das 4. is leider n bisschen kurz aber ich hoffe es gefällt euch trotzdem^^. Kommis sind natürlich erwünscht also viel spaß beim Lesen
Gruß Devy-chan ^^

Kapitel 4: Die Rache ist Mein!

Hatte er es wirklich getan? Hatte er, Draco Malfoy, wirklich gerade eben einen Menschen getötet?

Nein, das konnte nicht sein, von dem kleinen Fluch, kann doch niemand sterben.

Immer noch geschockt blickte er zu der Stelle, wo sein wehrloses Opfer stand. Doch nicht nur er, sondern auch die anderen Hogwartsschüler starrten fassungslos dahin, wo ich eben noch ein völlig lebendiger Mensch befand.

Malfoys Augen weiteten sich, als plötzlich an der Stelle, wo er die ganze Zeit fassungslos hingeblickt hatte, hellblaue Funken erschienen und sich rasch

vermehrten.

Eh er sich versah erschien eine vor Wut glühende Lina auf dem Fleck, den er die ganze Zeit beobachtete. Er traute seinen Augen nicht, als er sah, dass sie ein paar Zentimeter über den Boden schwebte. Sie leuchtete in einem so hellem eisblau, dass er noch nie gesehen hatte. Ihre Harre wehten sachte durch die Luft, obwohl kein einziger Windhauch im ganzen Schloss zu spüren war, ihre Augen glühten in einem noch hellerem Eisblau, erschienen fast weiß, hatten aber trotzdem einen leichten Rotstich. Die Hände vor Wut zu Fäusten geballt, erschienen ziemlich verkrampft.

"Ich habe dich gewarnt! Ich töte Dämonen, denkst du da im Ernst, ich lass mich von dir vernichten?", zischte die wütende Phönixhexe und ließ Malfoy nicht aus den, vor Wut zusammen gekniffenen Augen.

Die Angst schien ihm wie ins Gesicht geschrieben. Der Angstschweiß rang ihm die Stirn hinunter.

Blind vor Wut hob sie einen Arm, warf ihn zur Seite und ließ Malfoy durch die Luft schleudern. Mit einem grellen Schrei, der die Schreie der drum rum stehenden übertönte, knallte er gegen eine Wand und fiel unsanft zu Boden.

Sie setzte zu einem weiteren Angriff an. Ein weiteres Mal grelle Schreie und ein Malfoy, der vor Schmerzen zusammengekrümmt auf dem Boden kauerte.

Die ganze Prozedur wiederholte sie noch weitere Male, bis sie glaubte, er habe genug. Unter tosendem Applaus und ihre Rachegefühle befriedigt glitt sie zurück zum Boden und nahm wieder normale Gestalt an. Sichtlich zufrieden trat sie zu ihren Freunden, die ihr stolz entgegen blickten. Und ein letztes Mal drehte sie sich um, um noch eine kleine Nachricht für, den am Boden kauern den Malfoy, zu hinterlassen.

"Lass dir das eine Lehre ein, das nächste Mal werd ich nicht so gnädig sein und dich weiterleben lassen!"